

[fol. 110v]

Vernner dem Kueffer von dem altn Kuef-
geschür daß ganze Jahr hindurch, wie
es die Not erfordert, außzubessern vnd
abzbinden für heür wider bezalt yber-
haubt

30 fl.

Ime, Kueffer, ist auch, wegen derselbe das
Raiffwerkh imer weiter in grösserm
Vncosten beybringen mueß, vf vnderthenig-
istes *Suppliciren* drey Jahr lang yedeß
50 Gulden Soldsbesserung genedigist bewilligt,
weliche er heür laut Bescheinung bereits
zum drittmal empfangen vnd also dise

N^o. 37 Bewilligung erfilt ist, *id est* heür
50 fl.

Item für neugemachtes Preugschür,
alß Vndersez-, Kiellwändl, Waschpoding,

Huius fl. 80 kr. —

[fol. 111r]²³²

Höbschäffel, Pierschapfen, Malzputten,
Malzvaß, Millmuth, Geltvässl etc.
laut *Specification*, darunder auch
21 Halbe Viertelvaß, so auß den aus-
geworffnen altn Vassen wider zu Nuz
gebracht, begriffen, in Summa bezalt

N^o. 38 worden, Inhalt Scheins yber Abbruch
47 fl.

Thobia Zeller, Hafnern alhie, von Aus-
besserung deß Ofen im Kuefhauß geben
39 kr.

Hannsen Krämel, Glasern, den Fenstern,
so vom Sturmbwind verletzt wordn,
N^o. 40 wider außzeflickhen

1 fl. 17 kr.

Huius fl. 48 kr. 56

²³² An dieses Blatt war ursprünglich ein Blattweiser geklemmt, der nicht erhalten ist, erkennbar an der Druckstelle im Papier. Sh. hierzu oben, S. 5, Anm. 4.